

Mitgliederversammlung beim Turn- und Gesangsverein Neipperg - Führungswechsel bei den Handballern

Trotz Jugendförderung ist die Belastung höher



Der TuG-Vorsitzende Bernhard Wurst (links) und der stellvertretende Vorsitzende Matthias Hönnige (rechts) bedankten sich beim ausscheidenden Karlheinz Gräßle. (Foto: Gerhard Dubinyi)

Von Gerhard Dubinyi

**Bei der Mitgliederversammlung des Turn- und Gesangsvereins Eintracht Neipperg blickte Vorsitzender Bernhard Wurst auf das Jahr 2005 zurück und informierte über die Vorhaben 2006.**

Für den TuG war 2005 ein ruhiges Jahr. Allerdings wurde die Luft bei den Finanzen dünner. Trotz Jugendförderung durch die Stadt und einem Zuschuss für den Übungsbetrieb entstanden dem Verein Kosten in Höhe von 4500 Euro für Hallennutzungsgebühren, die es seit September 2003 gibt. Hinzu kommen noch Unterhaltskosten für den Sportplatz in Höhe von 190 Euro. Dennoch werde der TuG auch künftig seine Aufgaben meistern können, so der Vorsitzende. Die Mitgliederzahl liegt seit 2001 bei über 500, derzeit sind es 520.

Die Familienfeier war ein sehr musikalischer Abend, an dem aber auch ansprechende sportliche Leistungen gezeigt wurden. Eine gute Sache war bei tollem Wetter das Beach-Volleyballturnier, das mit einem Minihandballfest verbunden war. Und als vollen Erfolg bezeichnete der Vorsitzende das Kelterfest.

des Chores auf der Burg den Veranstaltungsreigen ausmachen.

Auch 2006 werden diese Veranstaltungen und ein Konzert

Matthias Hönnige berichtete über die Highlights der Jugendarbeit und von der Jugendversammlung. Singwart Helmut Maichle brachte zum Ausdruck, dass die Mitgliederzahl im Männerchor mit derzeit 30 Aktiven stagniert. Er hofft auf neue Mitsänger. Günter Geiger leite die Geschicke des Chores seit 20 Jahren und sei immer noch „motiviert wie am ersten Tag“. Auftreten wird der Chor nicht nur beim Burg-Konzert, sondern auch beim „Zehnjährigen“ in der italienischen Partnerstadt Castagnole delle Lanze sowie beim 50-Jahr-Jubiläum des Schützenvereins Neipperg.

Oberturnwart Horst Hönnige berichtete von den Aktivitäten der 138 Turnerinnen und Turner in den sieben Sportgruppen. Hier ist vom Bewegungsspiel der Mutter- und Kind-Gruppe über die nahezu 40 Mädchen zählende Turngruppe bis zu den Jedermann Turnern ein großes Angebot vorhanden.

Das Handball-Team steht derzeit auf dem achten Platz, berichtete Abteilungsleiter Karlheinz Gräßle. Sechs Mannschaften spielen im Jugendbereich.

Bei den Wahlen gab es wenige Veränderungen im Führungsteam. Lediglich Karlheinz Gräßle stand nicht mehr zur Wahl. Ihm dankte TuG-Vorsitzender Bernhard Wurst für 29 Jahre Mitgliedschaft in der Handball-Abteilung. Aktiver war er ab 1977, zwölf Jahre war er Schiedsrichter, seit 1992 ist er Staffelleiter, sechs Jahre war er Abteilungsleiter. Sein Nachfolger ist Timo Gunzenhausen. Wieder gewählt wurden der Erste Vorsitzende Bernhard Wurst, Kassier Ralf Kräter, Schriftführer Achim Schöll, Pressewart Gerd Prax, die Beisitzer Andreas Brahner, Markus Schmid, Thomas Schmid, Margret Vogel und Gerd Müller sowie die Kassenprüfer Dr. Alfred Schmid und Otto Schöll. In ihren Ämtern bestätigt wurden auch Oberturnwart Horst Hönnige, Singwart Helmut Maichle, Jugendvorsitzender Matthias Hönnige sowie dessen Stellvertreter Simon Maichle.

02.02.2006